

Antrag 1: Antrag zur Änderung der Tagesordnung

(Antragsteller: BTL Mittelbaden)

Antrag:

Der bisherige TOP 9: Genehmigung des Haushaltsplans 2010/2011 wird vor TOP 6: Wahlen gestellt.

Begründung:

Ein neu zu wählender Vorstand muss in der Lage sein, im Vorhinein zu wissen, ob die Bezirksmitglieder mit den Haushaltsplanungen, die noch durch den alten Vorstand erfolgten, einverstanden sind oder nicht und damit hier untrennbar verbunden, in welcher Art und Weise und mit welchen Mitteln die anstehenden Aufgaben bewältigt werden sollen und können.

Antrag 2: Antrag zur Änderung der Bezirksturnierordnung

(Antragsteller: Vorstand Schachbezirk Mittelbaden)

Antrag:

Die bisherige Benennung der mittelbadischen 'Bezirkssklasse' wird in 'Bezirksliga' geändert. Entsprechend wird die Bezirksturnierordnung auf die Umbenennung angepasst.

Begründung:

In der TO des BSV ist die Begrifflichkeit der Spielklassen geregelt und demnach eine Bezirksliga in der Rangfolge oberhalb einer möglichen Bezirksklasse angesiedelt. Der Zuständigkeit des Schachbezirks obliegt die Regelung des Spielbetriebs in seinem Geltungsbereich. Der Mannschaftsmeister des Schachbezirks wird in seiner obersten Spielklasse erspielt, dies bedeutet unterhalb der Spielklassen des Verbandes, also der Bereichsliga, der sich auf Bezirksebene die Bezirksliga anschließt. Die bisherige Benennung ist lediglich einer geübten Praxis geschuldet, die aber nicht der logischen Reihenfolge der badischen TO entspricht. Die nachfolgende Einteilung in Kreisklassen mit römischer Ordnungsziffer bleibt vom Antrag unberührt und entspricht widerspruchlos dem einheitlichen Geltungsbereich von Bezirk und Kreis. (nachrichtlich: eine Bezirksklasse wäre nur sinnvoll bei geographischer Untergliederung des Bezirks in 2+X Kreise)

Hinweis auf die Badische TO:

H-2 Badische Mannschaftsmeisterschaft

H-2.1 Einteilung

Diese wird alljährlich in mindestens sechs Klassen ausgespielt:

Oberliga

Verbandsliga

Landesliga

Bereichsliga

Bezirksliga

Bezirksklasse und Kreisligen- und -klassen

Antrag 3: Antrag auf Änderung der Bezirksturnierordnung

(Antragsteller: BTL Mittelbaden)

§ 7 Ziffer 12 der Bezirksturnierordnung lautet bisher:

Tritt eine Mannschaft zum Mannschaftskampf nicht an, wird der Kampf für sie als verloren gewertet und für den Gegner mit 3 Mannschaftspunkten und der entsprechend der maximal erzielbaren Brettanzahl gewertet, auch dann, wenn es um Auf- oder Abstieg geht.

Diese Formulierung steht (nach Änderungen auf BSV-Ebene in den Vorjahren) inzwischen im Widerspruch zur BSV-Turnierordnung:

H-2.7.4 Nichtantreten

Tritt eine Mannschaft nicht an, wird für sie der Kampf als verloren gewertet und für den Gegner mit 3:0 Mannschaftspunkten und 8:0 Brettanzahl gewertet, bei einer geringeren Mannschaftsgröße als 8 mit dem Maximum der zu vergebenen Brettanzahl. Wenn um Auf- oder Abstieg bei Gleichstand in den Mannschaftspunkten Punkte aus einem kampfloren 8:0-Gewinn enthalten sind, werden sowohl diese Brettanzahl, als auch die von der punkt-gleichen Mannschaft gegen den betreffenden Gegner erzielten Brettanzahl gestrichen.

§ 7 Ziffer 12 war daher bereits in der abgelaufenen Spielzeit nicht mehr anzuwenden.

Es wird daher beantragt, § 7 Ziffer 12 BTO

- entweder

ersatzlos wegfallen zu lassen

- oder

durch folgende **Neuformulierung** zu ersetzen:

“Sind zwei Mannschaften brett- und mannschaftspunktgleich bei der Frage des Auf- oder Abstiegs nach der Streichung von Ergebnissen gemäß H-2.7.4 der BSV-TO, so ist zur Vermeidung von Stiehkämpfen das Ergebnis für den Auf- bzw. Abstieg maßgebend, welches sich ohne die Streichung ergeben hatte.“

Bei ersatzlosem Wegfall der Vorschrift käme es zu Entscheidungsspielen, bei der Neuformulierung würde der derzeit bestehende Rechtszustand beibehalten werden.